

Kurz berichtet



Auf dem Weg zur Spitze

Freestyle; Diese Sportart, die sich immer größerer Beliebtheit erfreut, ist aus dem Leben des gerade 18-jährigen Guido Heuber nicht mehr wegzudenken. Dem Laien sei gesagt, daß Freestyle als die Sportalternative zum alpinen Rennlauf gilt. Im Wettkampf teilt man den Sport in drei Disziplinen auf: Skiballett (das oft mit dem Eiskunstlauf verglichen wird), Buckelpiste und das Ski-Kunstspringen.

Der Athlet aus Taufkirchen hat sich vor allem der Disziplin Ski-Kunstspringen verschrieben.

Schon im Frühjahr dieses Jahres belegte er bei der Jugend-Weltmeisterschaft in Schweden einen hervorragenden 15. Platz. Nach der Schneesaison war im Sommer wieder hartes Training angesagt, daß sich aber voll bezahlt machte. So wurde er, nachdem er bei einem internationalen Wettkampf in Peiting/Schongau vor den Deutschen Meister auf den 2. Platz sprang, in

die Deutsche Nationalmannschaft aufgenommen.

Auf die Frage, was denn sein Traumziel sei, antwortete Guido* „1992 bei der Olympiade in Albertville dabei zu sein wäre schon das Höchste“.

In greifbarer Nähe ist aber auf jeden Fall die Europameisterschaft im Februar in Altenmarkt/Österreich, wo er sich mit einem Doppelsalto mit 2 Schrauben einen Platz unter den besten 15 erhofft und ein Startplatz im Weltcup. Wir halten auf jeden Fall alle Daumen!

 **INTERSPORT**

freestyle cup



URKUNDE

Guido Heizer

belegte beim INTERSPORT-FREESTYLE-CUP 1989
in der Disziplin
Springen

den 4 Platz

Kilmer, 19.2.89
Ort/ Datum

Ministerial-Beauftragter z.B.

Deutscher Schwingkorn
Bund in Westdeutschland
DSU München e.V.

[Signature]





Taufkirchener bei der Jugend-Weltmeisterschaft!

Freestyle - so heißt die junge Ski-Sportart, die von immer mehr Sportlern mit Begeisterung ausgeübt wird. Dem Lesen sei gesagt, daß man Freestyle in 3 Disziplinen aufteilt: Ballett (eine Art Eiskunstlauf auf Schnee), Buckelpiste und Skikunstsprünge. Hier wird über stark geneigte Schanzen gesprungen, um verblüffende Figuren in der Luft auszuführen. So werden heute schon 3-fach-Salti mit bis zu 4 Schrauben in Perfektion gezeigt.

Letzgenanntes Skikunstspringen ist für den gerade 19-jährigen Guido Heuber aus Taufkirchen/München zum Leistungssport geworden. Vor ca. 1½ Jahren wechselte Guido vom alpinen Rennsport zum Freestyle. Trotz der kurzen Zeit konnte Guido schon einige Titel erkämpfen. So ist er unter anderem zur Zeit bester Deutscher im Europacup und im DSV-Freestyle-Cup. Zu großer Freude seines Vereins gewann der



Nachwuchs-Freestyle vor 2 Wochen auch die Münchner Meisterschaft.

Doch nun wird es für den Kunstspringer ernst, denn vom 13.-15. April verteidigt er die deutsche Jugend im Skikunstspringen bei der Jugend-WM in Sälen/Schweden. Für den Wettkampf plant er 2 Doppelsalti, einer davon mit einer ganzen Schraube!

Aufgelegt sei er noch nicht, meinte er, da er ja noch eine Woche in die Schule müsse, bevor es losgeht.

Aber dann heißt es die Daunen trinken. Vielleicht schafft er es sein gesetztes Ziel, unter die ersten 10 Besten zu springen, zu realisieren.



Gemeinde Taufkirchen



URKUNDE

für besondere sportliche Leistungen

erhält

Guido Heuber

vom Sportverein Taufkirchen 1962 e.V.

für den 1. Platz im Skikunstspringen
beim DSV-Freestyle-Cup 1999
am 19. 3. 1999 in Kitzbühel

Taufkirchen, im Juli 1999

Mayor
1. Bürgermeister

Gemeinde Taufkirchen ehrt 107 erfolgreiche Sportler

Ziel: Albertville 1992

Skikunstspringer Guido Heuber (19) will hoch hinaus

Taufkirchen – Für die Handballer gab's Handbälle, für die Tänzerinnen Handtücher und für den Best Wappenteller und Urkunden. 107 Taufkirchner wurden am Freitag bei der Sportler Ehrung für herausragende Leistungen während der Saison 1988/89 belohnt.

Als einziger feierte Erika Fröhlich zwei Auszeichnungen zu: Bei den deutschen Meisterschaften im Einstockschießen kam sie auf den sechsten Platz. Zusammen mit Elisabeth Greiner, Renate Müller, Inge Niedermeyer und Traudl Hinterkopf erreichte sie auch noch den ersten Rang in der Oberliga der Einstockschießinnen. Seit der Winterrunde 1990 spielen die Damen vom SV Taufkirchen nun in der Regionalliga, der zweithöchsten deutschen Spielklasse.

Ebenfalls eine besondere Leistung vollbrachte der 19-jährige Guido Heuber in einer Sportart, die noch nicht so verbreitet ist wie das Einstockschießen: Er gewann 1989 den Freestyle-Cup des deutschen Skiverbandes im Skikunstspringen. „Ich hab' einmal einen Wettkampf gesehen und von da an war ich dabei. Beim Kunstspringen ist alles locker und fröhlich, nicht so verbissen wie beim Rennsport“, erklärt Guido Heuber seine Begeisterung für den spektakulären Sport.

Sein großes Ziel ist die Teilnahme bei der Olympiade 1992 in Albertville. Fünf Mal pro Woche trainiert der 19-jährige mit seinen Kameraden von den „Münchner



Bürgermeister Hartmann Rätter gratuliert Guido Heuber

TV-KRITIK

Starker Start von Höfl-Riesch

Fünf Fernseh-Sendungen im SPORT BILD-Check

Das Erste®

ARD

SKI ALPIN, ABFAHRT, MÄNNER (19. 12., 12 UHR)

Olympiasiegerin Maria Höfl-Riesch überzeugt beim Expertin-Debüt in Gröden. Sie erklärt Schlüsselstellen anschaulich („Wie Schleudergang in einer Waschmaschine“) und bietet Einblicke aus Fahrer-Sicht (Im oberen Teil wird es dunkler“). Kommentator Bernd Schmelzer reißt beim Sieg von Steven Nyman (USA) mit, etwas mehr Technik-Analyse wäre aber schön.



ARD-EXPERTIN
Maria Höfl-Riesch

> WERTUNG ●●●●○



Sky

BUNDESLIGA, DORTMUND – WOLFSBURG 2:2 (17. 12., 20 UHR)

Die flammende Stadion-Rede von BVB-Boss Watzke kann man nicht hören. „Anders als geplant“, sagt Reporter Marcel Reif. Das bleibt die einzige Panne. Reif bringt die 90 Minuten gut rüber.

> WERTUNG ●●●●○



Sport 1

DART-WM, VAN GERWEN – CULLEN 3:1 (18. 12., 22.30 UHR)

Elmar Paulke und Tomas Seyler kommentieren mit Leidenschaft, Witz und Sachverstand. Paulke: „Van Gerwen hat den Knopf gefunden, auf dem Turbo steht!“ Darum macht Darts im TV Spaß.

> WERTUNG ●●●●●



Eurosport

SKI ALPIN, SUPER-G, MÄNNER IN GRÖDEN (20. 12., 12 UHR)

Die Kommentatoren Urs Lehmann und Guido Heuber haben einen genauen Blick für technische Fehler und erläutern jedes Schlüssel-Tor. Da fühlt man sich, als ob man mitfährt.

> WERTUNG ●●●●●



Zweites Deutsches Fernsehen

DAS AKTUELLE SPORTSTUDIO (20. 12., 23 UHR)

Moderator Jochen Breyer führt spannende Interviews mit Bayern-Boss Rummenigge (aufgezeichnet) und Gladbachs Sportdirektor Eberl (live im Studio). Er stellt gute, teils freche Fragen und hakt auch nach. Prima!

> WERTUNG ●●●●○



TV-HITS
DER WOCHE

5,30
Mio.
Zuschauer

SPORTSCHAU
Bundesliga,
17. Spieltag
ARD, 20. 12.

3,74
Mio.
Zuschauer

SPORTSCHAU
3. Liga,
22. Spieltag
ARD, 20. 12.

3,58
Mio.
Zuschauer

SPORTSCHAU
Bundesliga,
16. Spieltag
ARD, 17. 12.

3,10
Mio.
Zuschauer

BIATHLON
Verfolgung,
Männer
ARD, 20. 12.

3,04
Mio.
Zuschauer

SPORTSCHAU
Bundesliga,
16. Spieltag
ARD, 16. 12.

TV-TABELLE

Pl.	Sender	Sendungen	Punkte	Ø
1.	Sky	19	72	3,79
2.	ARD	12	43	3,58
3.	RTL	9	32	3,56
4.	Sat.1/Kabel	11	39	3,55
5.	ZDF	16	54	3,38

Pl.	Sender	Sendungen	Punkte	Ø
6.	Eurosport	16	50	3,13
7.	Sport 1	16	47	2,94

- Eigentümer ●● Gurke
- Pfosten
- Tiefer
- Volltreffer

> TV-Sporttermine
im Statistikteil und
im Internet unter
www.sportbild.de



Basketball Fans sind im Himmel

Zwei Jahrzehnte in Deutschland sind Basketball-Fans in den State of the Dry dem Trockenen. Die Helden aus der Pro zu sehen war in der unmöglich. Da man sich Videokassette organisieren. Diese te im Keller. Das League Pass kann in 82 Saisonspiele der hen – oder auch all Nowitzki. Online sind 1230 Spiele ab die Play-offs. Das A tet natürlich: 189, die gesamte Saison man investiert, we tung stimmt. Bei net-Verbindung i scharf und ruckelfr Original-Komment wärts- und Heimte dem sind alle Spie lich abrufbar. Do Service: Für jeden l le wichtigen Szen Zeitleiste markiert also z. B. alle Now nacheinander Stark!

DISKUTIEREN SIE

Was halten Sie von In Fernsehen? Schreiben

- > steven.joergensen@sportbi
- > www.twitter.com/stjoerg
- > www.twitter.com/sportbild
- > www.facebook.com/sportbi
- > www.youtube.com/sportbi

Erfrischender
Wodka-
Drink



PARTY-HIGHLIGHTS

IN Süße Station Wer guter Gastgeber sein will, muss einen Schokoladen-Wasserfall haben. Immer mehr Promis tauchen dort ihre Früchte ein, Popstar **Sarah Connor** und Moderatorin **Johanna Klum** sind gar nicht mehr wegzukriegen. *So machen Kalorien Spaß ...* **OUT Party-Marathon** Man bleibt nicht mehr so lang, geht früher nach Hause, berichtet Marie Waldburg. *Denn nach der Party ist vor der Arbeit!*

IN Wodka mit was drin – egal was. Grund: kein Kopf, keine Fahne *und schnell lustig!* **IN Kanapee-Revival** Leute haben die Schn... voll von Sushi-Happen, Gemüsedips oder Süppchen im Reagenzglas. Die guten alten Kanapees

sind zurück – *und man hat immer eine Hand frei!* **IN Wer bin ich?** Nicht nur bei Kostümfesten laufen Gäste mit bunten Masken ein. Auch bei normalen Partys wird das Accessoire immer beliebter. *Gut gegen Paparazzi ...*



GEFÜHLE

OUT Quengel-Comeback Nach der Fußball-WM war die Stimmung so schön. Jetzt geht's wieder los! *Leute, lachen!* **OUT Schnee-Angst** Alle starren auf dunkle Wolken, aber nur die Mediterranos fröstelt es, Ur-Germanen warten sehnsüchtig. *Winterzeit – Kuschelzeit!*



MEDIEN

OUT Digj(jammer)tal Das neue TV scheitert am alten Wetter. Regen & Schnee = kein Bild. *Da guckt man wirklich in die Röhre.* **OUT Nachrichten vom Sponsor** ARD ließ sich für Reporter Logo-Jacken für 100 000 Euro schenken. *Das Erste – immer in 1. Reihe bei Mauseleien ...*



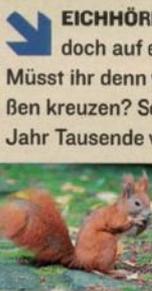
Live: ARD-Mann Armin-Paul Hampel mit der Jacke

FREUT!



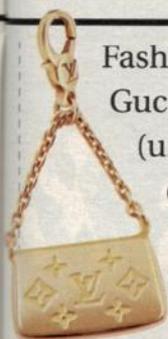
GUIDO HEUBER ist die TV-Stimme Nr. 1, kommentiert 205 Sendungen/Jahr auf Eurosport: ca. 350 Stunden – davon 171 Stunden live. Von Skiweltcup bis Wasserball. *Frauen lieben sein Organ!*

NERVT!



EICHHÖRNCHEN Bleibt doch auf euren Bäumen! Müsst ihr denn wirklich Straßen kreuzen? So sterben jedes Jahr Tausende von euch.

Genießt doch lieber die Früchte eurer Arbeit!



Fashionistas, denen eine richtige Tasche von Louis Vuitton, Gucci & Co. wehtut, kaufen sich die Bags als Miniaturausgabe (u. l.) und hängen sie an Armbänder, Ketten und Handys. *Gesparter Schick! +++* **LOS ANGELES IN Bunte Sonnenbrillen** von Petro Zillia. Sind die neuen Lieblinge von **Paris Hilton** und **Nicole Richie**. *Gute-Laune-Blick bei schlechtem Wetter!*

FOTOS: ACTION PRESS; GISELA SCHÖBER/SABINE BRAUER PHOTOS; KARWAI TANG/ALPHA/API; BERNIE SCHULZ (2); MAURITIUS. GETTY IMAGES (3); STOCKFOOD, IMAGO

ORWELL.COM SHOP FINDER ▼

ORW
SELECTED

Heuber: Normalerweise ist es in einem Jahr ohne WM und Olympia im Sommer eher ruhig. Aber was dieses Jahr in der Pause alles geboten war, habe ich in 20 Jahren noch nicht erlebt. Rücktritte, der Skandal mit Fenninger und Schröcksnadel, die Verletzungen kurz vor dem Start. Da hat sich für mich als Moderator extrem viel Inhalt aufgebaut. Am Wochenende kann sich das endlich entladen... Das Opening muss man sich vorstellen wie eine Art explodierender Kessel. Alle sehen sich wieder. Für die Athleten ist Sölden die erste Standortbestimmung. In diesem Umfeld tauchen auch viele ehemalige Skistars auf, obwohl es in Sölden gar kein Legenden-Rennen gibt. Und wenn man abends in die großen Hotels mit mehreren Sternen geht, für ein paar Drinks

mal im Sommer in den Radurlaub. Kurzum: Natürlich vermisse ich sie als Rennläufer, ich freue mich aber für jeden Athleten, der gesund seine Karriere beenden kann. Und die großen Namen bleiben in der Szene:

In den Medien, als Berater oder als VIP-Skiguide. Außerdem kommen neue Gesichter nach und bereichern den Ski Weltcup.

Es gibt auch Comebacks...

Heuber: ...und die sind immer eine große Geschichte. Ich hatte vier Kreuzbandrisse und weiß, wie schwer es ist, sich zurückzukämpfen.

Einen Rückschlag zu überwinden, finde ich beeindruckender, als wenn alles glatt läuft. Was Verletzungen angeht, hat ein Svindal schon einiges mitgemacht. Wie er immer wieder zurückkommt, ist imponierend.

tz-Interview mit

Guido Heuber



Eurosport-Moderator